

Damit alles schmerzfrei läuft

Aktionswoche „Mit leichten Beinen durch den Sommer“ beschäftigt sich mit Venenproblemen. Täglicher Gefäßcheck

Kirsten Simon

„Mit leichten Beinen durch den Sommer“ – was sich zunächst, wie Venenspezialist Professor Dr. Markus Stücker formuliert, „nach Wellness anhört“, hat einen durchaus ernsten Hintergrund. Denn genau so lautet der Titel der Venenwoche, die von Montag bis Freitag stattfindet. An den fünf Aktionstagen geht es um Venen- und Arterienleiden, um die so genannten schweren Beine, um Risiken von Durchblutungsstörungen und vor allem darum, wie man seinen Körper vor Beinerkrankungen schützen kann.

Das Venenzentrum der dermatologischen und gefäßchirurgischen Kliniken der Ruhr-Uni, das Sanitätshaus Amberg, die AOK und die Kompressionsstrumpf-Firma Medi wollen die Bochumer zum gesunden Laufen bringen. Das wollen sie eigentlich immer, aber in dieser Aktionswoche ganz besonders nachdrücklich. Dafür machen sie interessierten Bürgern einige Angebote rund um die Venen- und Arterien-gesundheit. Im Sanitätshaus Amberg, Herner Straße 299, werden von Montag bis Freitag Venen- und Arterienmes-sungen durchgeführt, für diesen unkomplizierten und schmerzfreien Gefäßcheck ist eine Anmeldung unter ☎ (0234) 95 39 30 erforderlich.

„Wenn die Venen nicht mehr richtig funktionieren,

kommt es zum Blutstau und zu Schweregefühl“, sagt Venenspezialist Stücker. Die Folgen könnten Thrombosen sein. Eine krankhafte Verengung an den Arterien führe zu Durchblutungsstörungen und zwin-ge zu Gehpausen – Stichwort: Schaufensterkrankheit.

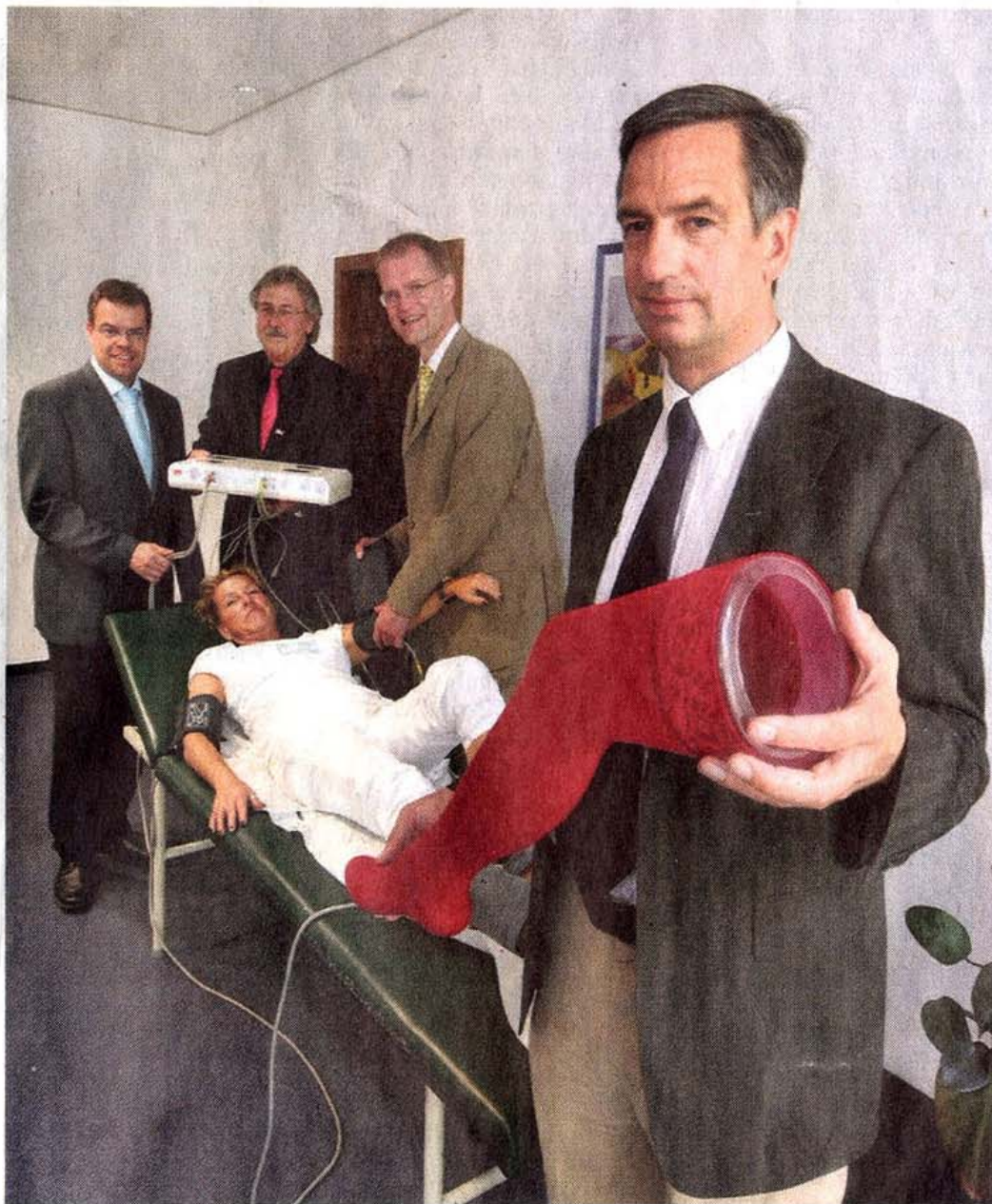
Professor Dr. Achim Mumme, Spezialist des St. Josef-Hospitals, sagt: „Die meisten Todesfälle resultieren aus Gefäßerkrankungen.“ Er nennt die Worte Herzinfarkt oder Schlaganfall. Dabei lasse sich das Risiko mit Hilfe des Gefäß-checks unkompliziert klären.

Im Mittelpunkt der Aktions-woche steht ein Tag der offe-nen Tür im Venenzentrum Gerthe, Hiltroper Landwehr 11-13, am Mittwoch, 24. Juni, von 15 bis 19 Uhr. Dort berät die AOK zu Ernährung und Kör-perfett, es gibt OP-Führungen und Beratungen, dazu Vorträge von Venenspezialisten. Udo Zimmer (Firma Medi) stellt Kompressionsstrümpfe vor und zeigt, dass diese inzwi-schen auch modisch hohen Ansprüchen genügen.

TIPP FÜR URLAUBER

Thrombose-Strümpfe

Prof. Stücker empfiehlt Urlaubern mit Beinbeschwerden, Reise-Thrombose-Strümpfe zu tragen, wenn sie vier Stunden und länger in Flugzeug oder Auto sitzen.



Sie kennen sich mit Beinen(-leiden) aus: (v.l.) Jörg Jockisch (AOK), Udo Zimmer (Firma Medi) und die beiden Professoren Markus Stücker und Achim Mumme. Foto: WAZ, Nikos Kimerlis